

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Sozial- und Seniorenausschuss	öffentlich	21.02.2019
----	--------------	-------------------------------	------------	------------

Veranstaltung "Heiligabend nicht allein" 2018 - Rückblick

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer _____		Datum: 08.02.2019 gez. i.V. Kaever					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt	<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt	<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Die Veranstaltung „Heiligabend nicht allein“ fand nach erfolgreicher Wiedereinführung am Heiligabend 2016 und im Jahr 2017 erneut in der Villa Faensen an der Marienstraße 7, statt.

Dieses Angebot ist, seit den Anfängen dieser Veranstaltung, gezielt an diejenigen Senioren gerichtet gewesen, die ohne Angehörige den Heiligabend verbringen mussten. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung der Teilnehmer im Vorfeld der Veranstaltung ist aus organisatorischen Gründen wünschenswert, doch nicht zwingend erforderlich. Die „Villa Faensen – Haus der Begegnung“ ist an diesem Abend für jede alleinstehende Person offen.

Am Heiligabend soll ein Rahmen geschaffen werden, der es den alleinstehenden Senioren ermöglicht, einige sinnliche Stunden in freundschaftlicher und geselliger Runde zu verbringen, fernab von alltäglichen Sorgen, die die Menschen mitunter belasten.

Auch im Jahr 2018 wurde die Veranstaltung gut angenommen, was die Teilnehmerzahl mit 17 Personen auch deutlich zeigt. Hier konnte demnach die Teilnehmerzahl des Vorjahres bestätigt werden, wobei hinzuzufügen wäre, dass einige der im Vorfeld angemeldeten Personen zur Veranstaltung nicht erschienen. „Heiligabend nicht allein“ soll in den kommenden Jahren noch weiter zum festen Bestandteil des Programms in der „Villa Faensen – Haus der Begegnung“ gehören. Die Veranstaltung „Heiligabend nicht allein“ soll zudem in den kommenden Jahren noch auf weitere Zielgruppen ausgeweitet werden. Beispielhaft können hier junge Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund genannt werden. Hierzu sollen auch weiterhin zielgruppenorientierte Bedarfsanalysen der Menschen durchgeführt werden, um in den folgenden Jahren eine auf die Zielgruppe hin angepasste Veranstaltung organisieren zu können. Der grundlegende Charakter der Veranstaltung, den alleinstehenden Senioren am Heiligabend einige besinnliche Stunden in gemeinschaftlicher Atmosphäre zu bescheren, soll dabei selbstredend nicht vernachlässigt und aus den Augen verloren werden.

Hinzuzufügen ist an dieser Stelle, dass an der Veranstaltung auch Menschen teilgenommen haben, die aus dem sozialen Bereich der Obdachlosigkeit kommen, sich aber auch im Vorfeld dafür angemeldet haben. Auch dies ist ein Beleg dafür, dass die Einrichtung mit ihren Angeboten ein großes Interesse bei jeglichen Gesellschaftsschichten hervorruft und die Türen der „Villa Faensen“ für jedermann offen stehen. Doch gilt es bei entsprechender Zunahme dieses Personenkreises, Zukunft zu überlegen, wie eine gesonderte Veranstaltung an Heiligabend für diese Menschen einzurichten wäre.

Ein Novum für diese Veranstaltung war auch die im Vorfeld vorangegangene Einladung an die hiesigen Pflege- und Betreuungseinrichtungen, um die Veranstaltung rechtzeitig und zusätzlich zu den Presseveröffentlichungen einem möglichst breiten Publikum bekannt zu machen. Hier muss allerdings hinzugefügt werden, dass keine Anmeldung zu der Veranstaltung aus diesem Bereich kam.

Zusätzlich konnte bei der diesmaligen Veranstaltung ein Fahrdienst bereitgestellt werden, der die Teilnehmer bei entsprechender Anfrage zu der Veranstaltung abholen, sowie anschließend auch wieder nach Hause bringen konnte. Von der Möglichkeit des „Abholens“ wurde kein Gebrauch gemacht. Die Fahrt „nach Hause“ allerdings wurde von zahlreichen Teilnehmern wahrgenommen.

„Heiligabend nicht allein“ könnte in Zukunft wie o.a. auch auf die Gruppe von alleinstehenden jungen Menschen ausgeweitet werden. Auch Menschen mit Migrationshintergrund sollen weiterhin gezielt angesprochen und auch in alle sonstigen Aktivitäten der „Villa Faensen“ und der Seniorenarbeit der Stadt Eschweiler eingebunden werden. Im Rahmen der angestrebten Ausweitung der Zielgruppen für die „Villa Faensen“ wäre diese nicht nur eine logische Konsequenz, sondern schon gängige Praxis in der täglichen Arbeit der Quartiersentwicklung und Seniorenarbeit.

Der Ablauf der Veranstaltung „Heiligabend nicht allein“ am 24.12.2018 war wie folgt:

Beginn: 17:00 Uhr

- Begrüßung: Cem Gökce (Quartiersentwicklung)
- Grußwort von Stefan Kaefer (Kämmerer und Beigeordneter)
- Gemütliches Beisammensein, Getränke (auch alkoholische), Anstimmen von Weihnachtsliedern in musikalischer Begleitung von „Drehorgel Josef“
- 18:00 Uhr gemeinsames Weihnachtsessen (Sauerbraten, Rotkohl und Klöße), Nachtisch (Vanilleeis mit Sahne und Erdbeergrütze)

- 19:00 Uhr: Bescherung; Übergabe kleiner Präsente an die Teilnehmer der Veranstaltung
- danach: gemütliches Beisammensitzen, Unterhaltungen und Anstimmen von Weihnachtsliedern
- ab 19:20 Uhr: Fahrdienst zur Heimfahrt einiger Teilnehmer

20:00 Uhr: Ende der Veranstaltung und Verabschiedung der Teilnehmer

Finanzielle Auswirkungen:

Die Präsente für die Teilnehmer konnten durch Spenden(-gelder) bereitgestellt werden.

Personelle Auswirkungen:

3 Mitarbeiter und eine ehrenamtliche Person des A 50 waren am 24.12.2018 zur Durchführung der Veranstaltung im Dienst

Anlagen:

Flyer Heiligabend nicht allein - 2018 pdf_neu

Heiligabend nicht allein 2018_Einladung Einrichtungen

Pressespiegel 28.12.2018 druck